



Einladung zur

VIEL-Tagung & Institutsversammlung
des Instituts für LehrerInnenbildung und Schulforschung
der Universität Innsbruck

am Mittwoch, 23. April 2014, 9 bis 17 Uhr

Thema: Reflexions- und Diskursfähigkeit

Ort: Universität Innsbruck, Innrain 52,

Saal New Orleans, (1. Stock im Hauptgebäude)



Programmorschau

Liebe Mitarbeiterin, lieber Mitarbeiter am ILS!

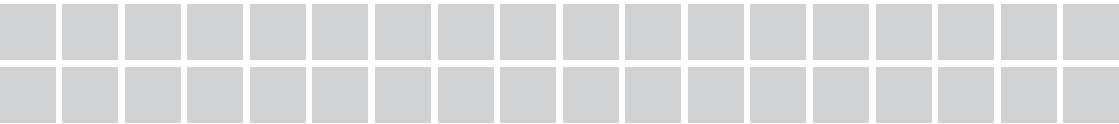
Neben der Stärkung der Kommunikation und der Vernetzung zwischen den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und den verschiedenen Teams und Projekten am Institut dient die VIEL-Tagung vor allem dem inhaltlichen Diskurs. Während sich die VIEL-Tagung 2013 dem Schwerpunkt „Professionsbewusstsein“ widmete, wollen wir uns diesmal mit der EPIK-Domäne „Reflexions- und Diskursfähigkeit“ auseinandersetzen. Folgende Fragen stehen u. a. zur Diskussion: Welchen Stellenwert haben metakognitive Strategien für das professionelle Handeln von Lehrpersonen? Wann und wie soll Reflexion im Lehr- amtsstudium vermehrt eingesetzt werden und mit welcher Zielsetzung? Wie können Reflexions- und Diskursfähigkeit von Studierenden erlernt werden? **Prof. Dr. Peter Fauser (Friedrich-Schiller-Universität, Jena)** und **Ass.-Prof. Mag. Dr. Eveline Christof (Universität Innsbruck, ILS)** werden den Tag mit Impulsreferaten einleiten.

Zu den Referent/inn/en der Tagung:

» **Peter Fauser** war von 1992 bis 2013 Professor für Schulpädagogik an der Universität Jena. Schwerpunkte seiner Arbeit sind u. a. die Demokratieerziehung in der Schule, die Theorie der Vorstellungs-Bildung und die Erforschung von Formen verständnis intensiven Lernens. Er gründete gemeinsam mit Gundela Irmert-Müller die IMAGI NATA. Diese verstehen die Initiator/inn/en als „Experimentarium für die Sinne“, in dem der Vorstellungskraft „Raum zum Wachsen und Wirken“ gegeben wird. (Vgl. <http://www.imaginata.de/konzept.html>) Peter Fauser ist Vorstandsmitglied der Akademie für Bildungsreform und Sprecher der Jury für den Deutschen Schulpreis.

» **Eveline Christof** ist stellvertretende Leiterin des Instituts für Lehrer/innen/bildung und Schulforschung an der School of Education der Universität Innsbruck. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der qualitativen Bildungs- und Sozialforschung, der feministischen Bildungsarbeit sowie der Aus- und Weiterbildungs- forschung. Eveline Christof entwickelte das „pädagogisch reflexive Interview“, das einen Bildungsprozess bei den Befragten anregt und diesen empirisch fassbar macht.

9.00	Eröffnung & Begrüßung
9.15	Impulsreferat Prof. Dr. Peter Fauser: Verstehen des Verstehens: Professionalität als Meta-Kompetenz. Wege und Schwierigkeiten.
9.45	„Murmelgruppen“ & Gelegenheit für Anfragen
10.00	Impulsreferat Ass.-Prof Mag. Dr. Eveline Christof: Reflexionsfähigkeit als eine Kernkompetenz von angehenden Lehrer/innen – wie kann Reflexion gelernt werden?
10.30	„Murmelgruppen“ & Gelegenheit für Anfragen
10.45 – 11.15	<i>Kaffeepause</i>
11.15 – 12.30	Arbeitsgruppen: Auseinandersetzung über theoretische Ansprüche und praktische Implikationen der Domäne „Reflexions- und Diskursfähigkeit“ im Hinblick auf Schlussfolgerungen für Schulpraxis, Lehre und Forschung am ILS
12.30 – 14.00	<i>Mittagspause</i>
14.00 – 15.15	Vorstellen von Ergebnissen, „Echo“
15.15 – 15.45	Bericht der Institutsleitung
15.45 – 16.00	Abschluss



Wir haben den Tag so arrangiert, dass er wertvolle Impulse für dich/Sie und für unsere Arbeit mit und für Schule, SchülerInnen und (angehende) LehrerInnen bereit hält.

Auf Anfrage senden wir gern eine **Teilnahmebestätigung** für eine Freistellung für die Schule oder Pädagogische Hochschule zu.

Wir freuen uns auf deine/Ihre Teilnahme!

Mit herzlichen Grüßen



Christian Kraler

Universität Innsbruck
School of Education
Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung
Innrain 52
A-6020 Innsbruck
Christian.Kraler@uibk.ac.at



Gabriele Rathgeb

Universität Innsbruck
School of Education
Institut für LehrerInnenbildung
und Schulforschung
Innrain 52, A-6020 Innsbruck
Gabriele.Rathgeb@uibk.ac.at